

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

In den Felskavernen

Fahrt auf die Ponalestraße. Das ist aber nicht wie in Friedenszeiten. Droben auf scharfbesonntem Felsgrat hockt der Herr Feind auf mittlere Schußdistanz. Wenn er sich ein Späßchen leisten wollte. . . . Das schöne Wetter aber läßt ihn gut gelaunt sein. Auch von drüben, jenseits des Sees, von den klaren Höhen des Monte Baldo, können uns die italienischen Spähpatrouillen wohl bemerken. Mit der wohligen „Naturbetrachtung“ ist es hier vorbei. Es gehört nicht viel Phantasie dazu, um die grandiose Gräßlichkeit des Kampfes sich auszumalen, der sich hier einmal entspinnen könnte und dessen Kosten der Angreifer in gewaltigem Übermaß zu tragen hätte. Das schmale, kaum fünf Meter breite Band der Seestraße müßte das Schlachtfeld sein. Zur Rechten und Linken, höhen- und tiefwärts, ist nirgends Rettung möglich. Von oben mäht das Maschinengewehr, unten wartet der See. Der Feind, der hier offen anrennen wollte, ist wohl noch nicht geboren. Immerhin aber heißt es bereit sein.

Was liegt jetzt nicht alles auf dieser Straße herum, vor und hinter den gewaltigen Tunneln, die zu zähnefletschenden Festungstoren geworden sind. Das leuchtende Auto hat es nicht leicht. Auch gibt es für den Lenker hier